

Erledigt

Macbook versehentlich mit Clover Boot-SSD gekilled

Beitrag von „elmacci“ vom 12. Februar 2018, 16:30

Hm, das ist echt ärgerlich, mein Beileid.

Was mir in der Tat nicht bewusst war (bevor ich diesen Thread hier gelesen habe) dass man mit einer Clover-EFI seinen originalen Mac "schrotten" kann?!

Ich dachte die EFI-Partition ist auf der eingebauten Platte - und wenn die defekt ist dann sollte eine Online-Recovery ja immer klappen?!

Beispiel:

Mac Mini gekauft, Originalplatte ausgebaut, komplett neue unbeschriebene Platte eingebaut, einer der folgenden Tastenkombinationen gebootet und über Internet neu installiert auf der frischen PLatte...

Befehlstaste (⌘)-R : Installieren Sie die letzte macOS-Version, die auf Ihrem Mac installiert war, ohne Upgrade auf eine neuere Version.

Wahltaste-Befehlstaste-R: Upgrade auf die neueste macOS-Version, die mit Ihrem Mac kompatibel ist.

Umschalttaste-Wahltaste-Befehlstaste-R: Erfordert macOS Sierra 10.12.4 oder neuer. Installieren Sie die macOS-Version, mit der Ihr Mac ausgeliefert wurde, oder ersatzweise die älteste, noch verfügbare Version. Für diese Kombination ist macOS Sierra 10.12.4 (oder neuer) erforderlich.

--> <https://support.apple.com/de-de/HT204904>

Oder wurde damit irgendwie die EFI-Firmware zerschossen? Was ich mir ehrlich gesagt nicht vorstellen kann...

Wie gesagt, ich dachte der Bootloader = EFI liegt immer auf der Platte...